

Gesprächsanlässe ohne fertigen Stundenverlauf

Natürlich kann man an den Film auch einfach ein freies Gespräch anschließen

Schüler fragen auch sofort nach Beendigung des Films nach:

- Darf man alles hinschmeißen? Wofür und wann?
- Gibt es etwas für Dich, was so wichtig ist, dass Du dafür alles hinschmeißen und Dich auf den Weg machen würdest?
- „Warum macht sie das nicht in den Ferien? Warum macht sie sich ihre ganze Karriere kaputt?“ (Originalton Schülerin 8. Klasse)
- Ist Josy mutig oder irre?
- Was ist das für ein Mensch, der alles hinschmeißt, wie ist der? (An diese Frage kann man wunderbar zum Thema Heilige kommen, z.B. Franz von Assisi, der auch alles hinschmeißt. In Folge 2 wird auch eine Anknüpfung an Elisabeth möglich, aber auch eine Aktualisierung zum Gleichnis vom verlorenen Sohn ist denkbar. Durch Josy werden Heilige plötzlich aktuell.)

Neben diesen Schülerfragen bieten sich weitere Themen für ein Gespräch an:

Josy hat eigentlich alles, aber sie will mehr als alles. Warum? Brauchen wir mehr als alles?
Gedankenexperiment: Schüler stellen sich vor, sie hätten wirklich alles, was sie sich wünschen, zählen ihre Wünsche auf. Alle Wünsche werden wahr. Und dann?

Der Therapeut (Seelendoktor) nennt Josy mutig, weil sie sich traut nach Gott zu fragen. Stimmt das, was kann einem passieren, wenn man nach Gott fragt, von ihm redet. Persönliche Erfahrungen.

Josy fehlt etwas, woran sie sich festhalten kann. Sie nennt das einen Rahmen für ihr Leben. Woran hältst Du Dich fest?